

# Erfahrungsbericht

## Andrássy Universität Budapest

### **I. Vorbereitung**

Um sich für ein Auslandssemester zu bewerben muss man nur ein Formular ausfüllen. Es sind ein Lebenslauf, ein kurzes Motivationsschreiben und eine Leistungsübersicht einzureichen.

Wenn man angenommen wird muss man ein Learning Agreement mit den Kursen ausfüllen, die man belegen möchte. Am Besten orientiert man sich dabei an den Vorlesungsverzeichnissen aus dem letzten Jahr (falls das aktuelle noch nicht online ist).

Ein Sprachtest ist nicht erforderlich, wenn man an die Andrassy Uni geht.

Angereist bin ich mit dem Flugzeug. Die Fluggesellschaft Wizzair bietet von Hannover und Dortmund günstige Flüge an. Vom Flughafen kommt man mit Taxi für 20€ oder für 3€ mit dem Bus in die Stadt.

### **II. Unterkunft**

Die Andrassy Universität verfügt über kein eigenes Studentenwohnheim. Auf der Homepage sind aber einige hilfreiche Websites aufgelistet, wo man Wohnungen finden kann. Mein Zimmer hab ich über [wg-gesucht.de](http://wg-gesucht.de) gefunden. Es verlief alles unkompliziert und ich habe sehr schnell eine schöne 3er-WG gefunden. Es ist von Vorteil eine Wohnung auf der Pest Seite und nah an der Straßenbahn 4/6 oder der Metro zu wählen. Die Mietpreise liegen zwischen 200-350 €.

### **III. Studienverlauf**

Die Universität bietet Kurse in den Gebieten Kultur, Politik, Recht, Wirtschaft und Verwaltung an. Aber auch Sprachkurse in Ungarisch, Englisch und Französisch werden angeboten. Die Andrassy Universität ist eine kleine Universität im Vergleich zu Osnabrück und damit sehr familiär. Die rechtswissenschaftlichen Kurse bestehen aus 3-10 Studierenden. In den anderen Bereichen können es bis 40 Studierende sein. Zunächst ist es ungewohnt dem Professor so nah zu sein, aber man gewöhnt sich schnell daran.

In den Vorlesungen herrscht Anwesenheitspflicht. Die meisten Kurse werden mit 3 ECTS

bewertet und sind auf deutsch. Um die erforderliche Anzahl von 30 ECTS zu sammeln muss man relativ viele Kurse belegen und einige Klausuren und Hausarbeiten schreiben. Oftmals gibt es aber auch mündliche Prüfungen.

#### **IV. Alltag und Freizeit**

Budapest ist eine sehr schöne und vielfältige Stadt. Es gibt viel Kultur, Freizeitaktivitäten und schöne Aussichtspunkte (Gellért Berg, Elizabeth Lookout) und wirklich gute Restaurants, Bars und Clubs. Für jeden Geschmack ist da etwas dabei.

Im Winter gibt es einige schöne Weihnachtsmärkte und auch eine große Eislaufbahn in der Nähe vom Heldenplatz.

Empfehlenswert ist es ein Monatsticket für Studenten zu kaufen. Mit diesem kann man sogar kostenlos Fähre auf der Donau fahren.

Von Budapest aus bieten sich auch viele Städtetrips an. Eger, Wien, Bratislava und Prag kann man gut mit dem Zug erreichen.

Es gibt zwar keine Mensa in der Uni, aber rund um die Andrassy herum gibt es viele gute Restaurants. Die meisten von ihnen bieten Mittagsmenüs für 3,50 - 4€ an. Manchmal gibt es auch Studentenrabatt.

#### **V. Fazit**

Das Auslandssemester in Budapest würde ich jederzeit wieder machen. Es war eine wirklich tolle Erfahrung. Die Stadt ist wunderschön, ich habe tolle Leute kennen gelernt und die Zeit hier verging viel zu schnell. Ich kann jedem nur empfehlen, ein Auslandssemester zu machen.